

# Pressemitteilung

18. Oktober 2024

Zum Antrag an die Bezirksversammlung am 17.10.2024

## **Personalnot in Behörden und Fachämtern: Wer in Hamburg arbeitet, sollte sich Hamburg auch leisten können.**

Hamburgs Behörden und Fachämter leiden an der Personalnot. Mit an der Spitze des Negativ-Rankings ist Hamburg-Mitte mit 12 Prozent unbesetzten Stellen. Die restlichen Beschäftigten müssen diese Arbeit auffangen, obwohl sie oft weniger verdienen als andere Beschäftigte in vergleichbaren Jobs außerhalb von Hamburg.

*„Wer in Hamburg arbeitet, muss sich Hamburg auch leisten können“, sagt **Antonia Ivankovic**, Fraktionsabgeordnete Der Linken im Bezirk Hamburg-Mitte. „Die Behörden und Fachämter sind das Rückgrat der öffentlichen Verwaltung. Sie stemmen jeden Tag wichtige Aufgaben für die Stadt und ihre Bürger\*innen. Dass sie aber weniger verdienen als ihre Kolleg\*innen im Umland, ist ein Skandal. Da Wohnen und Leben in Hamburg auch noch viel teurer ist, müssen wir uns nicht wundern, wenn die Stadt und die Bezirke nicht genügend Personal finden. Eine Stadtstaatenzulage, wie sie die Gewerkschaften fordern, ist daher zu begrüßen und muss ein Teil der kommenden Tarifverhandlungen sein.“*

Den Antrag der Fraktion Die Linke in der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte finden sie auf unserer Website unter <https://www.linksfraktion-hamburg-mitte.de/aktuelles/antraege/> .